

Von den 14 Leichenverbrennungshäusern, die in einer 2 km von Tokio entfernten Vorstadt gelegen sind, befinden sich die größeren, wie z. B. diejenigen von Nippori (1887) und Kameido, im Besitz von Aktiengesellschaften. Kleinere Crema-

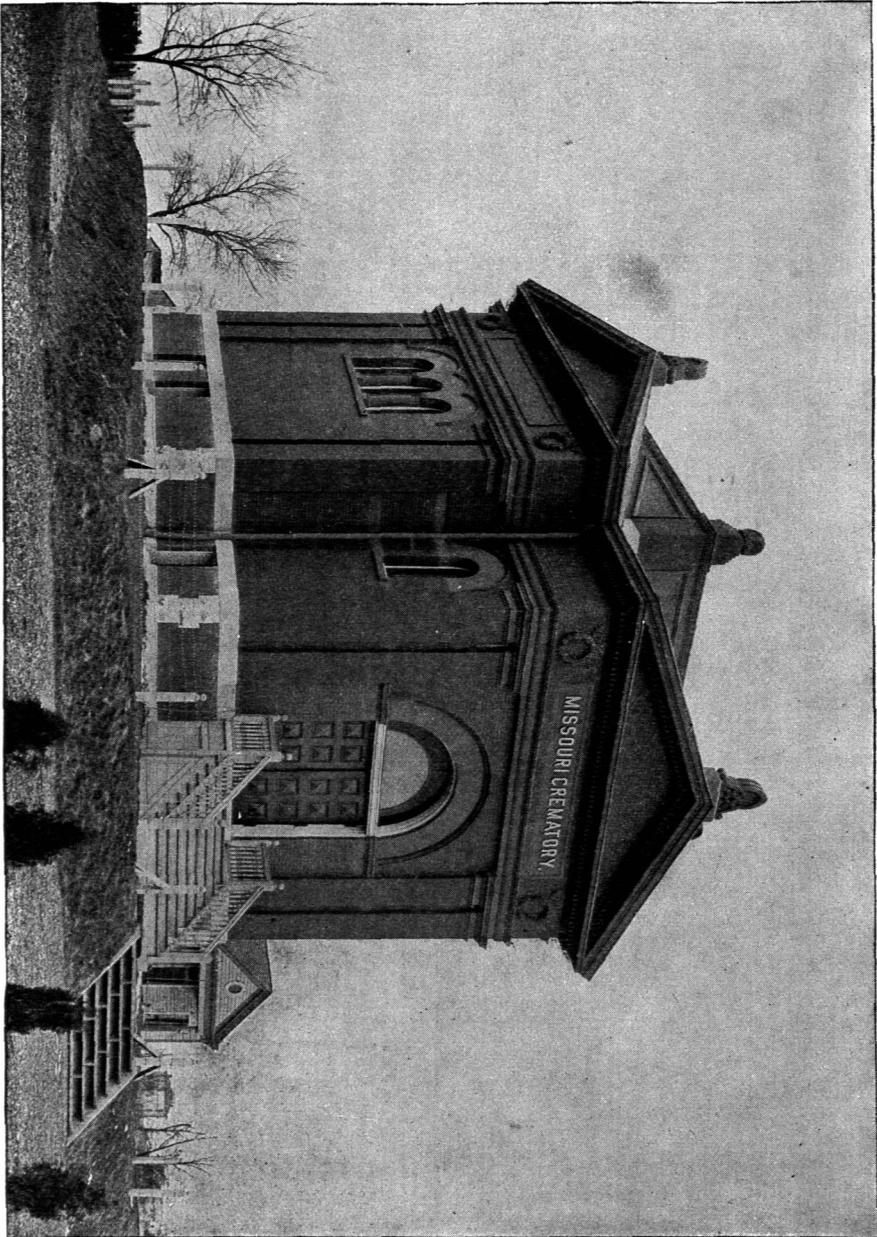


Fig. 343.

Leichenverbrennungshaus zu St. Louis 1899.

torien (in Ogi, Shinden, Yoyogi, Ochiai [1889], Senji u. f. w.) sind im Privatbesitz einzelner. Alle stehen unter Aufsicht der Stadtpolizei.

Die Wände dieser Gebäude sind nach japanischer Konstruktionsweise aus einem Rahmen von Holz hergestellt, der mit einem Netzwerk von Bambus ausgefüllt wird und dessen Zwischen-